

# SCHULE · BERUF · WEITERBILDUNG

SCHULALLTAG · START INS BERUFSLEBEN · UNTERRICHT & SEMINARE · WISSENSWERTES

## EIN LEBEN LANG LERNEN

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr – das war früher eine geflügelte Redensart. Heute hat sie keine Geltung mehr. Das Lernen hört nach Schule, Ausbildung oder Studium nicht mehr auf. Wissen ist in der Informationsgesellschaft das we-

sentliche Werkzeug für individuelle Lebens- und Arbeitschancen. Lebenslanges Lernen heißt das Schlüsselwort, wenn man auf dem Arbeitsmarkt mithalten und weiterkommen will. Die Basis dafür sollte allerdings schon in der Kindheit gelegt werden – und das nicht nur mit Nachhilfe, falls es in bestimm-

ten Fächern hakt, sondern auch mit einer ganzheitlichen Förderung, die Kreativität, Musikalität, gestalterische Elemente und Bewegung mit einschließt. So werden Kinder auf die künftigen Anforderungen einer immer flexibleren, schnelleren Lebensweise optimal vorbereitet. ■

## »DIE BILDUNG MUSS DIE MENSCHEN ERREICHEN«

INTERVIEW MIT DEM SOZIALPÄDAGOGEN VEIT BRONNENMEYER VOM NETZWERK LERNENDE REGION



Interview mit dem Sozialpädagogen Veit Bronnenmeyer vom Netzwerk Lernende Region, der in Fürth den Überblick in Sachen Bildung hat und den Bildungsatlas erstellte

WIE WÜRDEN SIE DIE FÜRTHER BILDUNGSLANDSCHAFT BESCHREIBEN? WIE SIEHT DER BEDARF AUS? Wir finden in Fürth zum Teil etwas mehr Bildungsferne als in Universitätsstädten wie Erlangen. Gerade in der Westlichen Innenstadt besteht erhöhter

Förderbedarf. Ich würde Fürth als eine Stadt von Ex-Arbeitern charakterisieren, auch wenn es natürlich genügend Akademiker gibt. Aber hier macht vielen Menschen der zunehmende Wegfall von gering qualifizierten Arbeitsplätzen schon zu schaffen. Probleme in den Familien werden oft von Generation zu Generation weitergegeben.

DAS NACHFOLGEPROJEKT DES NETZWERKS LERNENDE REGION IST DAS VERTRAUENSNETZWERK SCHULE-BE-

RUF. ES IST AUF DIE THEMATIK DER LEHRSTELLEN FOKUSSIERT, UM DER AKTUELLEN MISERE AUF DEM AUSBILDUNGSMARKT ENTGEGENZUWIRKEN. WAS SIND DIE HINTERGRÜNDE? Derzeit finden aufgrund der Wirtschaftslage nur maximal 20 Prozent eines Hauptschuljahrgangs eine Lehrstelle. Da entsteht ein gefährliches Potential an »Aussteigern«, die dann später kaum noch erreichbar sind. Daher ist es wichtig, präventiv tätig zu

FORTSETZUNG AUF SEITE 25

## I N H A L T

Ein Leben lang lernen	SEITE 1
Kunst & Musik	SEITE 2
Interview	SEITE 3
Kinder	SEITE 4

WENN WIR ALLES TÄTEN, WOZU WIR IM STANDE SIND, WÜRDEN WIR UNS WAHRLICH IN ERSTAUNEN VERSETZEN

THOMAS A. EDISON, ERFINDER

REDAKTION & TEXT:  
Claudia Schuller

PHOTOS:  
designdepartment · photocase

LAYOUT & ANZEIGEN:  
design department fürth  
Rosenstraße 13 · 90762 Fürth  
Fon 0911.766714-40,  
Fax 0911.766714-41  
E-Mail fsz@designdepartment.de

## AUF DIE BILDUNG KOMMT ES AN

**Karin Leykam** *Violinistin*

**Künstlerische Tätigkeit** in allen musikalischen Stilrichtungen sowohl **solistisch** als auch **im Ensemble** u.a.:

- Talenteprerägerin der Stadt Fürth
- Rundfunk-, und TV-Aufnahmen,
- Konzertreisen im E- und U-Bereich u.a.

**Dipl.-Musiklehrerin** sowie **staatl. gepr. Musiklehrerin** erteilt individuellen Privatunterricht in den Fächern:

*Violine & Klavier*

Vacher Straße 125 d · 90766 Fürth  
E-mail: karin.leykam@gmx.de  
**Telefon (0911) 73 09 33**

die **Jungkunz** buchhandlung

Friedrichstraße 3  
90 762 Fürth  
Tel. 0911/74 08 30

Ihre Buchhandlung  
im Herzen der Innenstadt ...

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr  
Samstag von 9 bis 16 Uhr



**D**as moderne lebenslange Lernen durchbricht die Grenzen herkömmlicher Bildungsstrukturen. Es bedeutet mehr als sich dem technischen Fortschritt anpassen und etwa neue Computerprogramme zu beherrschen. Vielmehr geht es darum, den Wiedereinstieg in Bildungswege zu ermöglichen und im Beruf erworbene, aber noch nicht formal bescheinigte Kompetenzen zertifizieren zu lassen. Dafür werden heute neue Lehr- und Lernformen angeboten. Gefragt ist Eigenverantwortlichkeit. Kurz: Das Konzept des lebenslangen Lernens integriert Beruf, Universität und Weiterbildung zu einem aufeinander aufbauenden, durchlässigen Gesamtsystem.

klar: Bildung ist das Erfolgsmittel, das Menschen weiterbringt, sowohl persönlich als auch beruflich. Hier spielen Musik, Malerei, Gestaltung und Literatur eine wichtige Rolle. Langzeitstudien haben nachgewiesen, dass die «schönen Künste» kognitive, kreative, ästhetische, soziale, emotionale und psychomotorische Fähigkeiten fördern. In Zeiten, in denen beruflich immer mehr «soft skills» wie Teamgeist, Konfliktfähigkeit, Kommunikationsstärke und Einfühlungsvermögen gefordert werden, kann es deshalb nicht schaden, auch auf diesen Gebieten aktiv zu sein. Insbesondere die Verbesserung der Intelligenz durch den so genannten Mozart-Effekt wurde viel diskutiert. Amerikanische Forscher hatten Ergebnisse veröffentlicht, nach denen sich das räumliche Vorstellungsvermögen durch gehörte klassische Musik verbessert hatte. Auch wenn das nicht unumstritten ist: neue interdisziplinäre Ansätze haben gezeigt, dass der Umgang mit Farben, Formen, Klängen und Worten jeden Menschen individuell fördert. Man erhält Anregungen, kann entspannen und seinen Horizont erweitern. ■

Die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit, Wohnen und Büro, Lernen und Pausieren, abhängiger und selbstständiger Beschäftigung verschwimmen heute immer mehr. Der Einzelne steht vor der großen Zukunftsaufgabe, die nötigen Kompetenzen aufzubauen, sowohl im beruflichen wie auch im privaten Umfeld. Patentrezepte gibt es da wohl keine. Eins ist aber



[www.nataliamerkel.de](http://www.nataliamerkel.de)

**Professioneller Gitarrenunterricht**  
für Anfänger und Fortgeschrittene

**Dipl. Gitarrenlehrerin**  
**Natalia Merkel**  
Tel.: 741 46 04

**Musikunterricht & Malereien**

**Brigitte Schönweiß**  
Famstr. 25  
90768 Fürth-  
Buglarnbach

Unterricht für:  
Musikalische Früherziehung  
Blockflöten  
und Keyboard

Ferien-MaKurse  
und kreatives Arbeiten

Kreativ in den Osterferien:  
Wir machen Glasmobile (ab 8J.),  
Acrylmalerei auf Leinwand,  
Minibilder, Zeichnen ...  
Infos anfordern unter:  
Tel. 0911 / 75 684 71

**INTERNATIONALE**

**KARRIEREN**

Einjährige Aufbauausbildung  
für Fremdsprachenkorrespondenten  
**STAATLICH GEPRÜFTE/R  
EURO-KORRESPONDENT/IN**

Berufsausbildung  
(Voraussetzung Abitur oder Mittl. Reife)  
**STAATLICH GEPRÜFTE/R FREMDSPRACHEN-KORRESPONDENT/IN**

2 Jahre Ausbildung (mit Abitur 1 Jahr)  
Start jeweils September

Nach erfolgreicher Prüfung zum/zur Fremdsprachen-Korrespondent/in ist das Aufbaustudium zum/zur staatlich geprüften Übersetzer/in-/Dolmetscher/in an einer Fachakademie z.B. den Euro-Schulen Bamberg oder der Würzburger Dolmetscherschule möglich.

**ISO**  
Euro-Schulen-Organisation

**Euro-Sprachschule Nürnberg**  
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe  
Am Plärrer 6 · 90429 Nürnberg  
Tel.: 0911 2874770 · info@bfs.nuernberg.eso.de  
[www.nuernberg.eso-berufsfachschulen.de](http://www.nuernberg.eso-berufsfachschulen.de)

Qualitätsgemeinschaft Euro-Schulen-Organisation  
über 100 Schulen bundesweit

**Realschulabschlusskurs**

> Mathe oder Englisch

Jetzt anmelden -  
Abschluss vorbereitet!

Fürth, Bahnhofs-Center  
Tel. 09 11/77 60 60  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr  
oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

**studienkreis**  
> Nachhilfe.de

**Ausgezeichnete Nachhilfe**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- TÜV geprüftes Qualitätsmanagement

**2 kostenlose Unterrichtsstunden!**  
Beratung vor Ort:  
Mo - Fr 14 - 17 Uhr  
**90762 Fürth**  
Schwabacher Str. 44  
**77 48 80**  
[www.schuelerhilfe.de](http://www.schuelerhilfe.de)

**Schülerhilfe!**

**NÜRNBERGER FREMDSPRACHEN SCHULE**

**Infotage am**  
**15. März 07**  
**17. April 07**  
15.00-18.00 Uhr

**Ausbildung zum/zur**  
**2-Sprachen-Korrespondent/in**  
**3-Sprachen-Korrespondent/in**

Mariengraben 13, 90402 Nürnberg  
Tel.: 0911/22 61 70, Fax 0911/24 15 95  
sekretariat@nuernberger-fremdsprachenschule.de  
[www.nuernberger-fremdsprachenschule.de](http://www.nuernberger-fremdsprachenschule.de)

**50 Jahre NFS**

## LERNEN WILL GELERNT SEIN



**W**irksam zu lernen ist eine Herausforderung, die bereits im Kindergarten beginnt und die Kleinen ein Schul-Leben lang begleitet. Dabei kommt es auf die richtigen Lern-techniken an, die zu einer zentralen Kompetenz geworden sind. Ob der Lernprozess immer erfolgreich und mit großer Lust abläuft, hängt von Schüler und Lehrkraft gleichermaßen ab. Wenn sich Misserfolg einstellt, dann hat das oft mit falschen Lernmethoden zu tun. Hier können speziell ge-

schulte Pädagogen wirkungsvoll eingreifen. Nicht immer liegen Probleme wie Legasthenie (Lese- und Rechtschreibschwäche) oder Dyskalkulie (Rechenschwäche) vor. Oft fehlt schlicht Motivation und Spaß daran, etwas Neues zu begreifen.

Jedes Kind lernt individuell und hat unterschiedliche Denkstrukturen, auf die jedoch in großen Klassenverbänden mit 30 Schülern und mehr von einzelnen Lehrkräften kaum eingegangen werden kann. Schön wäre es, wie in Skandinavien üblich, mehrere Pädagogen im Klassenzimmer zu haben. So lange das jedoch nicht der Fall ist, leisten außerschulische Nachhilfe- und Lerninstitute wertvolle Ergänzungsarbeit. Sie können fehlendes Wissen mit den Schülern nacharbeiten, Lücken schließen und gezielt auf Prüfungen vorbereiten. So steigt die Lust, es sinkt der Frust und die Kids erhalten durch positive Erlebnisse neuen Schwung. ■

## INTERVIEW MIT VEIT BRONNENMEYER

FORTSETZUNG VON SEITE 21

werden und Jugendlichen noch während der Schulzeit die größtmöglichen Chancen zu eröffnen. Wir können natürlich keine Lehrstellen schaffen und auch keine Lehrpläne ändern, aber einfach rechtzeitig beginnen.

UND WIE SEHEN DIE MITTEL KONKRET AUS. MIT DENEN SIE MENSCHEN UNTERSTÜTZEN. IM BERUFSLEBEN TRITT ZU FASSEN?

Da haben wir fünf Module entwi-

lungen entspricht. Weil heutzutage Medienkompetenz sehr wichtig ist, bieten wir drittens in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum Connect die Möglichkeit, eine virtuelle Bewerbung auf einer CD-Rom zu gestalten oder als Radioreporter verschiedene Berufsfelder zu erkunden. Da interviewen dann die Jugendlichen potentielle Arbeitgeber. Viertens ist uns Eltern- und Multiplikatorenarbeit wichtig. In Kooperation mit



**S**OZIALPÄDAGOGE  
VEIT BRONNENMEYER VOM NETZWERK LERNENDE REGION IN FÜRTH

FOTO: PRIVAT

ckelt. Der »Berufswahlpass« ist ein Ordner mit Materialien für die siebten bis neunten Hauptschulklassen. So können die Schüler Berufsbilder erstellen, ihre Stärken analysieren und den Bewerbungsprozess dokumentieren, haben aber zugleich auch alle wichtigen Adressen beisammen. Die »vertiefte Berufsorientierung« bietet in der neunten Klasse einen beruflichen Vorbereitungskurs an. Die Schüler besuchen an 14 Nachmittagen einen Lehrgang, der ihnen Kenntnisse im gewählten Berufsfeld vermittelt. Danach folgen Praktika, so dass die Teilnehmer am Ende genau wissen, ob das Berufsfeld ihren Vorstel-

der städtischen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft ELAN werden die ganzen Familien mit Informationsveranstaltungen und Elterntrainings angesprochen. Verschiedene Migrantenorganisationen übersetzen das Ganze in die jeweiligen Sprachen. Fünftens haben wie die »Bildungspaten« ins Leben gerufen. Hier stehen Ehrenamtliche den benachteiligten Jugendlichen beim Übergang von der Schule in den Beruf zur Seite. Ob Bewerbungen schreiben oder Praktikumsplätze finden, die ehrenamtliche Paten leisten wertvolle praktische Hilfestellungen.

FORTSETZUNG AUF SEITE 26



**D**er Fürth Bildungsatlas mit allen wichtigen Adressen von Kindergärten über Schulen bis zu beruflicher Fortbildung und Kreativ-Angeboten ist online abrufbar unter

[WWW.FUERTH.DE/PORTALDATA/1/RESOURCES/LEBENINFUERTH/BROSCHUEREN/BILDUNGSATLAS.PDF](http://WWW.FUERTH.DE/PORTALDATA/1/RESOURCES/LEBENINFUERTH/BROSCHUEREN/BILDUNGSATLAS.PDF)

## Dr. Bach-Blüten-Therapie

- Unkonzentriert in der Schule?
- Stress am Arbeitsplatz?
- Aufgeregt bei Bewerbungen?

Brigitte Merkel-Kohl · Heilpraktikerin  
Spechtweg 25 · 90768 Fürth/Oberfürberg  
**Telefon 0911.72 1650**

Sie haben die Hauptschule erfolgreich abgeschlossen, sind mindestens 17 Jahre alt und möchten pflegerisch tätig sein?



Wir bieten Ihnen eine Ausbildung zum/zur

**Altenpflegehelfer/in.**

Beginn: 11. September 2007 - Dauer: 1 Jahr

**Hans-Weinberger-Akademie (HWA)**  
Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe  
Frau Lietzau-Klein, Schulleitung,  
Hirschenstr. 26, 90762 Fürth, Tel.: (09 11) 74 09 7-11

**Englisch für alle Kinder  
von 3 Monaten - 14 Jahren**

Fürth **7806284**  
Nbg. **3668141**

fuerth@helendoron.com

**Helen Doron**   
Early English

www.helendoron.de



**Ihr Karrierevorsprung**



**Studium:**  
**International Business Studies**  
mit integriertem Auslandssemester  
und den Fachspezialisierungen

- General Management
- Hotel- und Touristikmanagement
- Medien-, Kultur- und Eventmanagement
- Wirtschaftspsychologie und Human Resources

Abschlüsse:  
**Internationale/r Betriebswirt/in (IBS)** in Kombination mit  
**Bachelor of Arts (Honours) in Business Management**  
der University of Sunderland (UK)

 International Business School  
Nürnberg  
Tel.: +49 911 2723542 · Am Plärrer 6 · 90429 Nürnberg  
[www.international-business-school.de](http://www.international-business-school.de)

**Informationsnachmittag**  
Freitag, 16.03.07, 16-19 Uhr

International Business School  
Qualität DIN EN ISO 9001  
Zertifiziert

**18. März - verkaufsoffener Sonntag**  
13<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

**LENNERT**  CityCenter Fürth  
Schwabacher Ebene

**Papeterie & mehr**

**Unser Schnäppchen**

**30% Rabatt auf Büchertaschen  
mit schwarzem Punkt**

gratis dazu 1 Diddl Geldbörse oder Sparbüchse

**INTERVIEW MIT VEIT BRONNENMEYER**

FORTSETZUNG VON SEITE 3

DAS HEISST, ES IST NÖTIG, ZU DEN MENSCHEN ZU GEHEN, IHNEN DIE WICHTIGEN INFORMATIONEN ZU BRINGEN?

Ja, genau, wir müssen aufsuchende Sozialarbeit betreiben, wenn wir weiterkommen wollen. Die Bildung muss die Menschen erreichen. Das betrifft nicht nur die bildungsferneren Schichten, sondern alle.

bot und das ist recht vielfältig. Was allerdings fehlt, ist eine Weiterbildungsberatung, da gibt es keine Anlaufstelle, man muss sich selbst informieren. Für Sprachen wendet man sich am besten an die Volkshochschule, die Handwerkskammern haben ihre eigenen Akademien, allerdings in Nürnberg. Einfach mal bei den Berufsverbänden nachfragen.



WIE SIEHT ES IM KÜNSTLERISCHEN BEREICH AUS? GEHÖRT ER ZU EINER GANZHEITLICHEN BILDUNG DAZU?

Für mich schon. Auch in Punkto Malerei, Gestaltung, Musik gibt es in Fürth etliche Kurse. Die Musikschule im Südstadtpark ist hier ein gutes Beispiel. Mir ist allerdings daran gelegen, dass auch Kinder aus weniger begüterten Familien diese Angebote wahrnehmen können und dass sie nicht zum Luxus werden.

HABEN SIE TIPPS FÜR BETROFFENE JUGENDLICHE? WIE SOLLTEN HAUPTSCHULABSOLVENTEN AM BESTEN VORGEHEN?

Praktika sind immer empfehlenswert. Kleine Betriebe erweisen sich oft flexibler als große, man hat da über Praktika Chancen, das ist meiner Meinung nach der Königsweg. In großen Firmen achten Personalabteilungen sehr genau auf die Unterlagen, hier ist der Quali ein Muss und am besten ein guter Notenschnitt. Insgesamt bemerke ich aber schon eine Verbesserung der Situation, daher vermute ich, dass es künftig mehr Lehrstellen geben wird.

**DIE LERNENDE REGION**

Das Netzwerk Lernende Region Nürnberg-Fürth-Erlangen entwickelt seit Juli 2001 einen regionalen Zusammenhang für Fachdebatte, Projektentwicklung und Erfahrungsaustausch im Bereich Bildung und lebenslanges Lernen. Ziel ist es, möglichst viele, insbesondere bildungsferne Menschen zum Lernen zu motivieren, neue Lernorte zu erschließen und einen Beitrag zu einer zeitgemäßen regionalen Lernkultur zu leisten.

UND DIE ÜBRIGE FÜRTHER BILDUNGS- LANDSCHAFT? WAS IST ZUM BEISPIEL FÜR MENSCHEN GEBOTEN, DIE SICH BERUFLICH WEITER QUALIFIZIEREN WOLLEN?

Da haben wir das übliche Ange-

IM INTERNET:  
[WWW.LERNENDE-REGIONEN.DE](http://WWW.LERNENDE-REGIONEN.DE)

**Nachhilfezentrum DIE PAUKKAMMER**



**Qualifizierte Nachhilfe**

- ✓ alle Fächer & alle Schularten
- ✓ Prüfungsvorbereitung
- ✓ Übertrittsvorbereitung RS/Gym
- ✓ Soforthilfe im Problemfach
- ✓ ohne langfristige Bindung
- ✓ Unterricht auch in den Ferien

Schwabacher Str. 45 · Fürth  
☎ 0911 / 977 987 00 · Mo.- Fr. 12.30 - 17.30 Uhr  
[www.paukkammer.de](http://www.paukkammer.de)